



xiǎo-jie schiau-dshiä Fräulein; für Kellnerinnen oder Hotelangestellte
fú-wù-yuán fu-u-yüän Bedienung; für Bedienstete aller Art (Mann und Frau)
shī-fu schī-fu Meister; für Taxifahrer, älteres Hotelpersonal oder den Koch
lǎo-ban lau-ban Chef, z. B. von einem Restaurant
jīng-lǐ dshing-li Manager
lǎo-shī lau-schī Lehrer
yī-shēng yi-schèng Arzt
bó-fù bo-fu Onkel; für Männer, die älter als die eigenen Eltern sind
bó-mǔ bo-mu Tante; für Frauen, die älter als die eigenen Eltern sind
shū-shu schuschu Onkel; für Männer, die jünger als die eigenen Eltern sind
ā-yí a-yí Tante; allgemeine Anrede, z. B. für Ausländerin, Kindergärtnerin

Die besonders während der Kulturrevolution (1966-1976) übliche Anrede tóng-zhì (Genosse/Genossin) ist nicht mehr allzu gebräuchlich.

Begrüßen & verabschieden

Eine einzelne Person begrüßt man mit nǐ (du) und mehrere mit nǐmen (ihr):

Nǐ/nǐmen zǎo.

ni/nimèn dsau

du/ihr früh

Guten Morgen.

Nǐ/nǐmen hǎo.

ni/nimèn ɬəu

du/ihr gut

Guten Tag.

„Guten Tag!“ wird rund um die Uhr, also auch abends, gesagt.



Begrüßen & verabschieden

Bei der Begrüßung ist Wenn man sich kennt und vielleicht längere
ein kurze Zeit nicht gesehen hat, kann man fragen:

Händeschütteln

akzeptabel. Intimere

Freundschaften sind

erst nach längerer

Vertrautheit möglich

und nicht nach ein

paar Tagen oder

Wochen zu erreichen!

ne ist hier auch

ein so genanntes

„Funktionswort“,

das den Satz in eine

Frage verwandelt.

(Nǐ) hǎo ma?

(nin) ㄋㄢˋ ㄇㄚ

(du) gut FP

Wie geht es Ihnen?

Nǐ ne?

nǐ nē

du P

Und Ihnen?

Hěn hǎo (xiè-xie).

ㄏㄣˊ ㄏㄠˇ (chià-chià)

sehr gut (danke-danke)

Ausgezeichnet (danke).

Ní shēntǐ hǎo ma?

ní shēntǐ ㄋㄧˊ ㄕㄥ ㄇㄚ

du Körper gut FP

Wie geht's?

Man kann gefragt werden, ob man schon gegessen hat. Der Ursprung dieser Frage liegt in den Zeiten großer Armut, als man sich nicht immer eine Mahlzeit leisten konnte, ist aber inzwischen reine Höflichkeit.

Nǐ chī-guò le ma?

nǐ tschī-guò le ma

du essen-bereits(-Verg.) FP

Hast du schon gegessen?

Chī-le.

tschī-le

essen(-Verg.)

Ja.

Méi ne.

māi nē

nicht P

Nein, noch nicht.

Die Variante mit nǎr ist

nordchinesischer

Dialekt.

Qù nǎ-li?

tjü na-li

hingehen wo

Wohin geht's denn?

Qù nǎr?

tjü nǎr

hingehen wo

Wohin geht's denn?



Oder umgangssprachlicher:

Gàn-má qu?

gan-ma tjü

was gehen

Wo geht's hin?

Nǐ jīntiān yǒu shì ma?

ni djintjiän you schi ma

du heute haben Sache FP

Hast du heute etwas vor?

Diese Fragen sind nicht neugierig gemeint, sondern eine höfliche Begrüßung, auf die folgende Antworten möglich sind:

Qù mǎi dōng-xi.

tjü mai dǔng-chi

hingehen kaufen Sache

Ich gehe einkaufen.

Kàn péng-you.

kan pèng-you

sehen Freund

Ich besuche Freunde.

Wár qù.

wartjü

Vergnügen gehen

Ich gehe bummeln.

Wǒ shàng jiē ...

wo schang djiä

ich auf Straße

Ich gehe in die Stadt.

sich verabschieden

Wǒ zǒu-le.

wo dsou-lé

ich gehen-P

Ich gehe jetzt.

Zài-jiàn!

dsai-djiän

nochmal-sehen

Auf Wiedersehen!

Míng-tiān jiàn!

ming-tiän djiän

morgen sehen

Bis morgen!

Wǎn-ān!

wan-an

Nacht-Ruhe

Gute Nacht!